

Anweisungen für Redner:innen

- Bitte **starten Sie das Smartphone**, das Sie als Redner:in verwenden möchten, **neu**. Dadurch wird eine optimale Leistung gewährleistet und es wird verhindert, dass Hintergrundprozesse die Sitzung beeinträchtigen.
- **Melden Sie sich an unter**
www.nub.art/customer/login
- **Klicken Sie auf „Nubart TRANSLATE“.**
- Wenn es mehrere Simultanübersetzungskanäle gibt, **wählen Sie den Kanal aus**, der Ihrer Rolle als Redner:in entspricht.
- **Wählen Sie die Sprache aus**, in der Sie während Ihrer Präsentation sprechen werden.

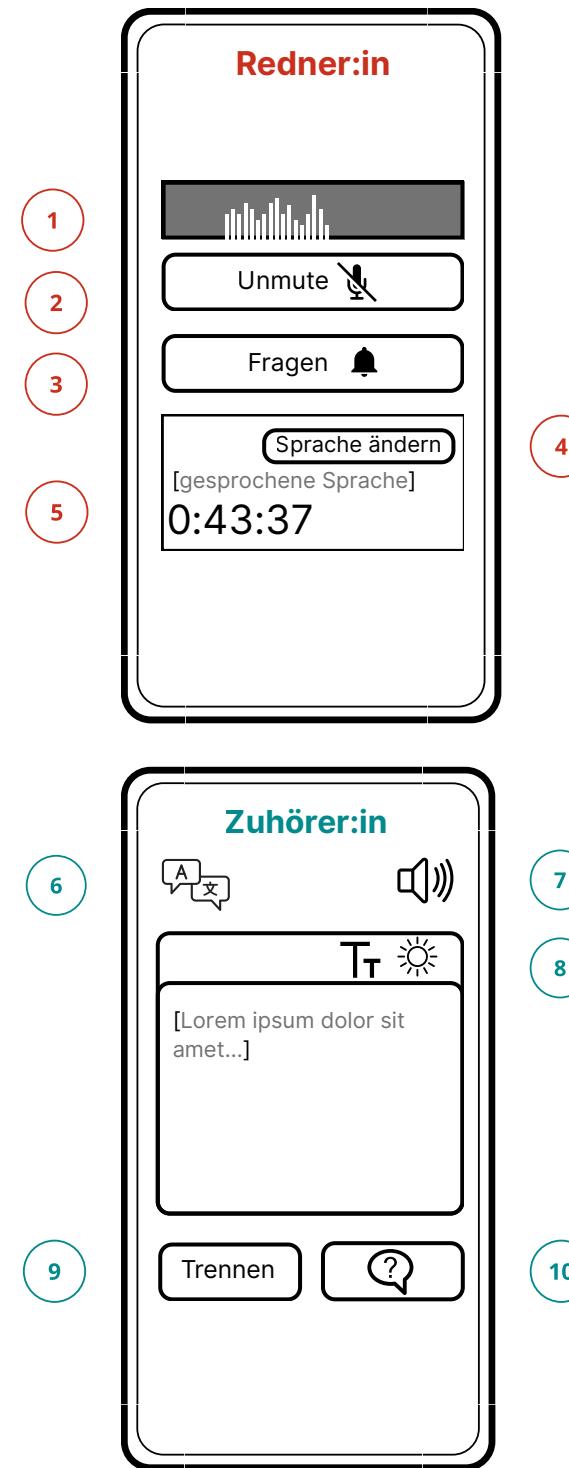
Wichtig: Wenn Sie während Ihrer Präsentation die Sprache wechseln möchten, klicken Sie unbedingt auf „Sprache ändern“ (4).

- **Klicken Sie auf „Unmute“ (2)** und beginnen Sie zu sprechen.
- Das Spektrometer (1) wird jetzt aktiv. Dies zeigt an, dass der Ton Ihrer Stimme empfangen wird.

Wenn beim Sprechen kein Signal auf dem Spektrometer (1) zu sehen ist, ist Ihr Mikrofon nicht aktiviert. Stellen Sie sicher, dass keine andere App das Mikrofon verwendet, und deaktivieren Sie Bluetooth, sofern Sie kein kabelloses Mikrofon verwenden.

- Durch Klicken auf „Unmute“ (2) wird der Timer für die Simultanübersetzung (5) aktiviert, der jetzt rot ist. Um die Übersetzung zu pausieren, klicken Sie auf „Mute“ (2), um den Timer zu stoppen und Kosten zu sparen: Nubart wird Ihnen nur die tatsächlich genutzte Zeit in Rechnung stellen.
- Stellen Zuhörer:innen eine Frage (10), erscheint auf Ihrem „Fragen“-Button (3) ein rotes Glöckchen. Ein Klick auf den Button zeigt Ihnen die gesammelten Fragen an, die Sie automatisch in Ihre Sprache übersetzt erhalten. Wir empfehlen, die Fragen nach der Beantwortung zu löschen.

Nubart Translate



Anweisungen für Zuhörer:innen

- Scannen Sie den QR-Code.
- Wenn es mehrere Simultanübersetzungskanäle gibt, wählen Sie den Kanal aus, dem Sie beitreten möchten.
- Anschließend wird Ihnen eine Meldung angezeigt, in welche Sprache übersetzt wird. Dies ist standardmäßig die Sprache, die Sie in Ihrem Browser eingestellt haben (in der Regel Ihre Muttersprache). Sie können die Sprache jedoch jederzeit über das Symbol im oberen Menü (6) ändern.
- Die Übersetzung erscheint in einem Feld in der Mitte Ihres Bildschirms. Sie können den Bildschirm bei Bedarf abdunkeln, um Akkustrom zu sparen, oder die Schriftgröße vergrößern bzw. verkleinern (8).

Die Audiofunktion ist standardmäßig aktiviert, sodass Sie die Nachricht nicht nur lesen, sondern auch anhören können. Sollte nichts zu hören sein, passen Sie bitte die Lautstärke Ihres Smartphones an.

- Wenn Sie die Übersetzung nicht hören möchten, können Sie diese jederzeit über das Symbol (7) im oberen Menü stummschalten.
- Wenn Sie eine Frage stellen möchten, drücken Sie die Taste (10) unten auf dem Bildschirm. Sie können Ihre Frage in der Sprache eingeben, in der Sie gerade zuhören. Die vortragende Person erhält sie in der eigenen Sprache, wird über Ihre Frage benachrichtigt, entscheidet aber selbst, wann sie beantwortet wird.
- Wenn Sie die Übersetzung beenden möchten, klicken Sie auf „Trennen“ (9).

1 Bevor Sie anfangen

Internet

Das Netzwerk des Sprechers muss "secure websockets" (WSS) zulassen. Die meisten modernen Netzwerke unterstützen dies, jedoch können einige Unternehmens- oder öffentliche WLAN-Systeme diese Verbindungen blockieren.

Planen Sie für die Teilnehmer eine angemessene Bandbreite entsprechend der erwarteten Teilnehmerzahl ein. Als allgemeine Richtlinie gilt:

- Kleine Veranstaltungen (bis zu 50 Benutzer): Mindest-Download-Geschwindigkeit von 25 Mbit/s.
- Mittlere Veranstaltungen (50–200 Benutzer): 100 Mbit/s.
- Große Veranstaltungen (mehr als 200 Benutzer): Mindest-Download-Geschwindigkeit von 500 Mbit/s oder höher.

Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihr Router und Ihre Netzwerkinfrastruktur die Anzahl der gleichzeitigen Verbindungen der bei Ihrer Veranstaltung erwarteten Geräte bewältigen können.

Einrichten der Audioumgebung

Das System ist hochempfindlich, um Stimmen auch in lauten Umgebungen zu erfassen. Wir verwenden kein Noise Gate, um optimale Übersetzungsqualität und Sprachempfindlichkeit zu gewährleisten. Dank dieser Empfindlichkeit erfasst es JEDEN Ton.

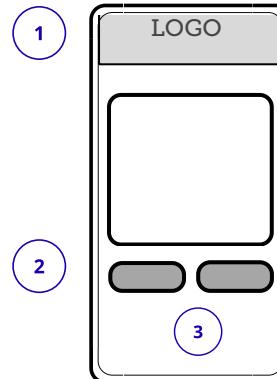
Aus diesen Gründen müssen das Mikrofon des Redners und andere Sprachquellen – insbesondere die übersetzte Ausgabe – akustisch isoliert werden.

Dies erfordert EINE der folgenden Voraussetzungen:

- Alle Zuhörer verwenden Kopfhörer
- Redner und Zuhörer befinden sich an unterschiedlichen Orten
- Die Mikrofonempfindlichkeit und/oder die Lautsprecherlautstärke werden ausreichend reduziert, um eine akustische Isolierung zu erreichen

Dies ist eine physikalische akustische Anforderung und keine Systemeinschränkung. Aus demselben Grund sind professionelle Dolmetscherkabinen schallisoliert.

Personalisierung



Das Logo muss zentriert in der oberen Leiste erscheinen. Wir können maximal drei Logos in einer horizontalen Reihe platzieren.

Alternativ können wir hier den Namen und Datum der Veranstaltung anzugeben.

Beides ist leider nicht möglich.

Zudem können wir die Hintergrundfarbe (3), die Farbe der oberen Menüleiste (1) und die Farbe der Schaltflächen (2) anpassen.

Bitte geben Sie uns die gewünschten Farben im Hexadezimal- oder RGB-Format an. Alternativ kann unser Team die Anpassung anhand der Farben der Website Ihres Unternehmens oder der Veranstaltung selbstständig vornehmen.

Glossar der Fachbegriffe

Wenn Sie einen Auftrag für Nubart TRANSLATE erteilen, sendet Ihnen unser Team einen Link zu einer speziell angepassten Tabelle. In diese können Sie das Glossar mit speziellen Übersetzungen (maximal 50 Wörter) sowie eine Liste der schwer auszusprechenden Eigennamen eintragen.

Fachterminologie

Unsere künstliche Intelligenz ist sehr präzise im Umgang mit Fachbegriffen. Bitte beschränken Sie sich auf äußerst spezifische Begriffe aus Ihrer Branche oder auf Begriffe, die Sie auf ganz bestimmte Weise übersetzt haben möchten.

Aussprache von Eigennamen

Sollten Sie davon ausgehen, dass bei der Veranstaltung nicht geläufige Namen verwendet werden, beispielsweise der Name Ihres Unternehmens, Ihrer Produkte oder der Referenten, teilen Sie uns bitte den Originalbegriff und eine ungefähre Aussprache mit.

Anschließen an das Mikrofon

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- Direkt in das Mikrofon des Smartphones zu sprechen (**nicht empfohlen**, da dies aufgrund der hohen Empfindlichkeit des Systems zu Rückkopplungen führen kann), ODER
- Ein externes Mikrofon zu verwenden, z. B. ein Lavalier- oder Headset-Mikrofon.

Wenn Sie bereits eine PA oder ein Audio-Interface für ein Mikrofon verwenden, können Sie:

- Das Audiosignal direkt von der PA oder dem Audio-Interface mit dem Smartphone zu verbinden, ODER
- Das Mikrofonsignal aufteilen.

Einrichten der Fragestellung

Manchmal befindet sich das Gerät, das das Signal des Redners empfängt, nicht an einem Ort, an dem der Redner es sehen kann (z. B. in der Tonkabine).

In diesem Fall müssen Sie einen zweiten Zugang als „Führen und Übersetzen“ erstellen, um ein weiteres Gerät zu haben, das im Blickfeld des Redners platziert werden kann und dessen einziger Zweck darin besteht, mit Fragen aus dem Publikum zu interagieren:

- Gehen Sie in Ihrem Kundenbereich auf „Mitarbeiter“.
- Klicken Sie auf „Mitarbeiter einladen“ und vergeben Sie einen Namen und eine E-Mail-Adresse.
- Klicken Sie auf den Link, den Sie von nub.art erhalten und vergeben Sie ein Passwort.
- Melden Sie auf dem Gerät an, das Sie für den Empfang der Fragen verwenden möchten.
- Platzieren Sie das Gerät so, dass der Redner es gut sehen kann.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass das Mikrofon auf diesem Gerät stummgeschaltet ist!

Wenn Sie Probleme haben, diesem zusätzlichen Gerät Zugriff zu gewähren, lassen Sie es uns wissen, da Sie möglicherweise nicht über die erforderlichen Admin-Berechtigungen verfügen.

Wenn Sie überhaupt keine Fragen aus dem Publikum haben möchten, lassen Sie es uns wissen und wir deaktivieren diese Funktion für diese Veranstaltung.

2 Tests am Veranstaltungsort

Wir empfehlen dringend, vor Beginn der Veranstaltung einige Minuten damit zu verbringen, das System am Veranstaltungsort unter denselben Bedingungen zu testen, unter denen die Veranstaltung stattfinden wird.

Testen Sie den Audioeingang

Jegliche Probleme bei der Transkription des Gesprochenen wirken sich gravierend auf das Übersetzungsergebnis aus. Daher ist es unerlässlich, sicherzustellen, dass die Stimme des Redners von unserem System klar erfasst wird.

Um die Qualität des Audioeingangs zu überprüfen:

- Melden Sie sich als Redner.
- Verwenden Sie ein zweites Gerät, um den QR-Code zu scannen.
- Wählen Sie **die gleiche Sprache** wie der Redner.
- Deaktivieren Sie den Ton der Sprachausgabe (7), um Rückkopplungen zu vermeiden
- Sagen Sie ein paar Sätze.

Über diesen Weg sehen Sie das Transkript des Gesagten.

Stimmt das Transkript nicht mind. zu 95% mit dem Gesprochenen überein, können wir davon ausgehen, dass der Ton nicht richtig empfangen wird. (Siehe dann "Einrichten der Audioumgebung")

3 Fehlerbehebung

Es gibt keine Übersetzung

- Überprüfen Sie, ob der Redner die Stummschaltung aktiviert hat und ob sein Spektrometer ein deutlich sichtbares Signal anzeigt. Zeigt das Spektrometer ein Signal, das aber kaum sichtbar ist, bedeutet dies, dass der Ton unser System mit zu geringer Lautstärke erreicht.
- Stellen Sie sicher, dass beide Geräte (Sender und Empfänger) mit dem Internet verbunden sind.

Ich kann die Übersetzung lesen, aber nicht hören

- Überprüfen Sie die Lautstärke auf Ihrem Gerät.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Ton aktiviert haben (7).

Die Übersetzung dauert zu lange

Es ist normal, dass die Übersetzung einige Sekunden zum Start benötigt. Auch menschliche Dolmetscher müssen einige Sekunden warten, bevor sie beginnen können.

Allerdings sollte die Übersetzung nicht länger als 2 Sekunden dauern, nachdem der Redner einen Satz beendet hat.

Wenn es länger dauert:

- Überprüfen Sie die Internetverbindung auf beiden Geräten (Sender und Empfänger).

Sobald der Redner zu sprechen beginnt, besteht kein Grund zur Sorge, die Übersetzung folgt automatisch. Der Redner muss weder pausieren noch auf die Übersetzung warten! Künstliche Pausen können die Übersetzungsqualität sogar beeinträchtigen.

Die Übersetzung ergibt keinen Sinn.

Eine sehr schlechte oder ungenaue Übersetzung ist in der Regel auf ein Problem bei der Toneingabe zurückzuführen. (Siehe "Einrichten der Audioumgebung")

Scannen Sie den QR-Code und hören Sie in derselben Sprache wie der Redner zu. Wenn die Übereinstimmung nicht mindestens 95 % beträgt, kann dies an einem der folgenden Gründe liegen:

- Schlechter Audioempfang: Testen Sie den Audioeingang wie zuvor beschrieben, ODER
- Der Redner spricht nicht in der von ihm gewählten Sprache. Wählen Sie die richtige Sprache in (4) aus, ODER
- Das Mikrofon des Geräts des Redners nimmt Tonsignale von einer anderen Quelle als die des Redners auf (z. B. Stimmen anderer Personen, Feedback von einem Gerät, das die Übersetzung empfängt). Verwenden Sie Kopfhörer oder reduzieren Sie die Lautstärke Ihres Geräts.

Die Übersetzung wiederholt Sätze

Dies liegt normalerweise daran, dass das Gerät des Redners das Ergebnis der Übersetzung hören kann.

Dies ist ein häufiges Szenario bei Tests, wenn nur eine Person testet und ihr Smartphone zu nah am Smartphone des Zuhörers ist, sodass das Mikrofon die Übersetzung aufnimmt.

- Schalten Sie den Ton des Empfängers aus, damit er nicht vom Mikrofon des Lautsprechers aufgenommen werden kann.
- Verwenden Sie zum Zuhören Kopfhörer.
- Halten Sie Sender und Empfänger in einem angemessenen Abstand.

4 Videokonferenzen

Übersetzung eines Redners per Videokonferenz

Wenn ein Redner per Videokonferenzsystem (Zoom, Meet oder ähnliches) aus der Ferne spricht, empfehlen wir Folgendes:

Um optimale Ergebnisse zu gewährleisten und Ihnen eine maximale Kontrolle zu ermöglichen, ohne den Redner technischen Komplikationen auszusetzen, empfehlen wir, dass der Konferenzveranstalter das Audiosignal empfängt und an unser System sendet.

Dazu benötigen Sie Folgendes:

- Ein 3,5-mm-TRRS-Audiokabel (Stecker auf Stecker). **Wichtig:** Nicht mit einem ähnlich aussehenden TRS-Kabel verwechseln! Der hier benötigte TRRS-Kabel besitzt **drei Isolierringe** (siehe Abbildung). TRS-Kabel hingegen haben nur zwei.
- Zwei Geräte (Computer oder Smartphone): Auf dem einen **(a)** wird die Videokonferenz durchgeführt, das andere **(b)** sendet das Signal des Redners an unser System.
- Ein drittes (optionales) Gerät zur Überprüfung des Übersetzungsergebnisses.

1. Verbinden Sie die nun die beiden Hauptgeräte **(a)** und **(b)** mit dem TRRS-Kabel.
2. Melden Sie sich als Redner auf dem Gerät **(b)** an.
3. Stellen Sie mit Gerät **(a)** eine Videokonferenz mit dem Redner her.
4. Klicken Sie auf „Stummschaltung aufheben“, **(2)** wählen Sie die Sprache des Redners aus und verfahren Sie so, als wären Sie selbst der Redner (siehe dazu die Anleitung).

Durch dieses Verfahren gelangt das Signal des Redners über Ihr Gerät zu unserem System.

Stellen Sie sicher, dass kein Signal von anderen Tonquellen als der Stimme des Redners empfangen wird.

Vermeiden Sie nach Möglichkeit die Verwendung von iPhones als Geräte **(a)** oder **(b)**. Falls die Nutzung eines iPhones unerlässlich ist, verwenden Sie unbedingt einen Lightning-auf-3,5-mm-Adapter, der **mit TRRS-Kabeln kompatibel** ist (Standardadapter funktionieren nicht!).

Wir empfehlen Ihnen dringend, einige Tage vor der Veranstaltung technische Tests mit dieser Konfiguration durchzuführen.

